

„Eichhof bleibt trotz Neubauten erhalten“ (Leserbrief), Seite 29

Eichhof bleibt trotz Neubauten erhalten

Bei unserem Wettbewerbsentwurf für den Eichhof werden zwar teilweise Bestandsgebäude durch Neubauten (rund zwei Drittel) ersetzt, aber die städtebauliche Qualität des Eichhofs bleibt insgesamt erhalten, da die Gebäudestruktur des Bestandes fast zur Gänze übernommen wird. Damit bleiben die begrünten Höfe mit dem wertvollen Baumbestand bestehen und vom Pkw-Verkehr befreit, gleichzeitig wird zeitgemäßer Wohnraum geschaffen. Eine weitere Sanierung der Bestandsbauten aus den 1940er-Jahren, die in den 1960er-Jahren schon einmal aufgestockt worden sind, würde trotz hohen Aufwands den Standard der neuen Wohnungen nicht erreichen, wie Barrierefreiheit, Energieeffizienz, Zentralheizung und Tiefgarage. Das Projekt „Eichhof“ stellt eine Verbindung zwischen „Altes bewahren“ und „Neues schaffen“ her.

DI Eva Brenner, DI Wolfgang Kritzingler
Architekten, 6020 Innsbruck